

Frankreich - England

Grunddaten Ehevertrag

Vertragspartner Bräutigam: Frankreich Vertragspartner Braut: England Datum Vertragsschließung: 1514 Eheschließung vollzogen?: Ja verschiedenkonfessionelle Ehe?: Nein # Bräutigam

Bräutigam: Ludwig XII., König von Frankreich Bräutigam GND: <http://d-nb.info/gnd/118780735> Geburtsjahr: 1462-00-00 Sterbejahr: 1515-00-00 Dynastie: Valois Konfession: Römisch-Katholisch # Braut

Braut: Maria Tudor von England (Mary) Braut GND: <http://d-nb.info/gnd/121150445> Geburtsjahr: 1496-00-00 Sterbejahr: 1533-00-00 Dynastie: Tudor Konfession: Römisch-Katholisch # Akteur Bräutigam

Akteur: Ludwig XII., König von Frankreich Akteur GND: <http://d-nb.info/gnd/118780735> Akteur Dynastie: Valois Verhältnis: selbst # Akteur Braut

Akteur: Heinrich VIII., König von England Akteur GND: <http://d-nb.info/gnd/118548204> Akteur Dynastie: Tudor Verhältnis: leer # Vertragstext

Archivexemplar: TNA E 30 / 751 (nach Parry/Hopkins 1970, Bd. II, S. 36) Vertragssprache: nicht nachgewiesen Digitalisat Archivexemplar: - Drucknachweis: Rymer 1704-1717, Bd. XIII, S. 423-427 Vertragssprache: nicht nachgewiesen Vertragsinhalt: [Prä] – nach dem Abschluss von Frieden und Bündnis zwischen beiden Ländern unter Vermittlung von Papst Leo X., zur Festigung, Bewahrung und Vermehrung der Freundschaft zwischen Fürsten: Blutsbande beschlossen, Brautwerbung von Bräutigam bekundet und von Bruder der Braut angenommen: als nützlich für Frieden, Nutzen, Ruhe der Christenheit (423 li – re), Aushandlung von Ehevertrag bekundet: zwischen Verhandlern, zu Lob und Ehre Gottes, zu Nutzen und Frieden der Christenheit, beider Länder und ihrer Untertanen (423 re – 424 li)

[1-3] – Eheschließung vereinbart: durch Prokurator von Bräutigam innerhalb von zehn Tagen nach Vertragsabschluss, danach durch Bräutigam persönlich (424 li – 424 re)

[4] – Überführung der Braut nach Frankreich, feierliche Eheschließung vereinbart: inkl. Aussteuer, innerhalb von zwei Monaten nach Vertragsabschluss, in Abbéville

(424 re)

[5] – Mitgift festgelegt: verrechnet zur Hälfte mit Überführung und Aussteuer der Braut sowie französischer Tributzahlung an England gemäß Urkunde von 07.08.1514 (424re – 425 re)

[6] – Witwengüter für Braut zugesagt: nach dem Vorbild von Königin Anna von Frankreich, nutzbar in Frankreich oder England je nach gewähltem Aufenthalt der Braut als Witwe, garantiert durch Urkunden (425 re – 426 li)

[7] – Nutzungsrechte der Braut an Witwengütern, Aussteuer geregelt (426 li)

[8] – nach Tod von Braut: ggf. Nutzung von Mitgift, Witwengütern, Aussteuer durch Bräutigam geregelt (426 li – re)

[9] – Ratifikation, Urkundenaustausch geregelt: innerhalb von 40 Tagen nach Vertragsabschluss (426 re)

(Vollmachten der Verhandler inseriert) (426 re – 427 re) # Einordnung

Textbezug zu vergangenen Ereignissen?: ja ständische Instanzen beteiligt?: nein
externe Instanzen beteiligt?: nein Ratifikation erwähnt?: nein weitere Verträge:
ja Schlagwörter: Krieg der Heiligen Liga 1511-1514 Kommentar: - Download
JsonDownload PDF